Landtag von Baden-Württemberg

17. Wahlperiode

Drucksache 17/6868 29.5.2024

Kleine Anfrage

der Abg. Daniel Lindenschmid und Hans-Jürgen Goßner AfD

und

Antwort

des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen

Staatsangehörigkeit von islamischen und anderen Gefährdern in Baden-Württemberg

Kleine Anfrage

Wir fragen die Landesregierung:

- 1. Von wie vielen Gefährdern und relevanten Personen im Phänomenbereich ausländische Ideologie haben wie viele die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt und wie viele durch Einbürgerung?
- 2. Von wie vielen Gefährdern und relevanten Personen im Phänomenbereich ausländische Ideologie haben wie viele die deutsche Staatsangehörigkeit, neben der deutschen eine andere Staatsangehörigkeit oder nur eine ausländische Staatsangehörigkeit?
- 3. Von wie vielen Gefährdern und relevanten Personen im Phänomenbereich religiöse Ideologie haben wie viele die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt und wie viele durch Einbürgerung?
- 4. Von wie vielen Gefährdern und relevanten Personen im Phänomenbereich religiöse Ideologie haben wie viele die deutsche Staatsangehörigkeit, neben der deutschen eine andere Staatsangehörigkeit oder nur eine ausländische Staatsangehörigkeit?
- 5. Wie viele Personen umfasst(e) das "islamistisch-terroristische Personenpotenzial" (vgl. Drucksache 20/717 des Deutschen Bundestags) in den Jahren 2020 jährlich bis aktuell in Baden-Württemberg?
- 6. Wie viele der in Frage 5 erfragten Personen besitzen aktuell die deutsche, neben der deutschen eine andere Staatsangehörigkeit oder nur eine ausländische Staatsangehörigkeit?

7. Wie viele Gefährder und relevante Personen – darunter wie viele deutsche und wie viele ausländische Staatsangehörige – sind derzeit hierzulande inhaftiert?

28.5.2024

Lindenschmid, Goßner AfD

Begründung

Zu oben genannten Fragestellung liegen die Bundeszahlen vor. Auch eine doppelte/mehrfache Staatsangehörigkeit ist dort angegeben, sodass dies nach Ansicht der Fragesteller auch hierzulande möglich ist.

Antwort

Mit Schreiben vom 24. Juni 2024 Nr. IM3-0141.5-464/90/3 beantwortet das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Von wie vielen Gefährdern und relevanten Personen im Phänomenbereich ausländische Ideologie haben wie viele die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt und wie viele durch Einbürgerung?

Zu 1.:

In Baden-Württemberg ist derzeit eine niedrige zweistellige Anzahl an Personen als Gefährder und Relevante Personen im Phänomenbereich der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) -ausländische Ideologie- eingestuft. Hiervon besitzt jeweils eine niedrige einstellige Anzahl an Personen die deutsche Staatsbürgerschaft durch Geburt beziehungsweise Einbürgerung. Die konkrete Anzahl der eingestuften Personen unterliegt dynamischen Veränderungen und wird fortwährend angepasst.

2. Von wie vielen Gefährdern und relevanten Personen im Phänomenbereich ausländische Ideologie haben wie viele die deutsche Staatsangehörigkeit, neben der deutschen eine andere Staatsangehörigkeit oder nur eine ausländische Staatsangehörigkeit?

Zu 2.:

Im Phänomenbereich der PMK -ausländische Ideologie- besitzt von einer niedrigen zweistelligen Anzahl von Gefährdern und Relevanten Personen eine niedrige einstellige Anzahl an Personen nur die deutsche Staatsangehörigkeit und eine niedrige zweistellige Anzahl an Personen nur eine ausländische Staatsangehörigkeit. Im Sachzusammenhang sind keine Personen mit einer doppelten Staatsangehörigkeit erfasst.

3. Von wie vielen Gefährdern und relevanten Personen im Phänomenbereich religiöse Ideologie haben wie viele die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt und wie viele durch Einbürgerung?

Zu 3.:

In Baden-Württemberg ist derzeit eine mittlere zweistellige Anzahl an Personen als Gefährder und Relevante Personen im Phänomenbereich der PMK -religiöse Ideologie- eingestuft. Hiervon besitzt eine niedrige zweistellige Anzahl die deutsche Staatsbürgerschaft durch Geburt und eine hohe einstellige Anzahl an Personen die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung.

4. Von wie vielen Gefährdern und relevanten Personen im Phänomenbereich religiöse Ideologie haben wie viele die deutsche Staatsangehörigkeit, neben der deutschen eine andere Staatsangehörigkeit oder nur eine ausländische Staatsangehörigkeit?

Zu 4.:

Im Phänomenbereich der PMK -religiöse Ideologie- besitzt von einer mittleren zweistelligen Anzahl von Gefährdern und Relevanten Personen eine niedrige zweistellige Anzahl an Personen nur die deutsche Staatsangehörigkeit und eine niedrige zweistellige Anzahl an Personen nur eine ausländische Staatsangehörigkeit. Eine niedrige einstellige Anzahl besitzt neben der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit.

5. Wie viele Personen umfasst(e) das "islamistisch-terroristische Personenpotenzial" (vgl. Drucksache 20/717 des Deutschen Bundestags) in den Jahren 2020 jährlich bis aktuell in Baden-Württemberg?

Zu 5.:

Das "islamistisch-terroristische Personenpotenzial" (itP) wird im Verfassungsschutzverbund nicht für jedes Land einzeln ausgewiesen, da die entsprechende Szene sehr mobil ist und länderübergreifend agiert. Vielmehr erfasst das Bundesamt für Verfassungsschutz diesen Personenkreis länderübergreifend.

Demnach betrug das itP aktuell 1 680 Personen, im Jahr 2023 1 700 Personen, im Jahr 2022 lag es bei 1 900 Personen und im Jahr 2021 bei rund 1 950 Personen (vgl. Bundestagsdrucksachen 20/10396, 20/11243 sowie 20/717).

6. Wie viele der in Frage 5 erfragten Personen besitzen aktuell die deutsche, neben der deutschen eine andere Staatsangehörigkeit oder nur eine ausländische Staatsangehörigkeit?

Zu 6.:

Da das itP nicht für einzelne Länder ausgewiesen wird, können hier nur Angaben zum salafistischen Personenpotenzial, aus dem mit hoher Wahrscheinlichkeit der größte Teil der gewaltbereiten, dem itP zuzurechnenden Jihadisten, entstammt, gemacht werden. Von den aktuell rund 1 300 Personen des salafistischen Personenpotenzials in Baden-Württemberg besitzen ca. 45 Prozent die deutsche Staatsbürgerschaft. Ungefähr 15 Prozent dieser Personen besitzen noch eine weitere Staatsbürgerschaft. Rund 55 Prozent der dem Landesamt für Verfassungsschutz aktuell bekannten Salafisten sind keine deutschen Staatsbürger.

7. Wie viele Gefährder und relevante Personen – darunter wie viele deutsche und wie viele ausländische Staatsangehörige – sind derzeit hierzulande inhaftiert?

Zu 7.:

Von einer niedrigen dreistelligen Anzahl von Gefährdern und Relevanten Personen in allen Phänomenbereichen der PMK ist derzeit eine niedrige zweistellige Anzahl an Personen in Haft. Hiervon besitzt eine niedrige zweistellige Anzahl an Personen nur die deutsche Staatsangehörigkeit, eine hohe einstellige Anzahl an Personen nur eine ausländische Staatsangehörigkeit und eine niedrige einstellige Anzahl an Personen neben der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit.

Blenke

Staatssekretär